Was wollt ihr eigentlich von Russland?

Womit haben Russland und seine Bürgerinnen und Bürger eine derartige Geringschätzung und Verachtung der westlichen Welt verdient? Wo liegt das Problem? Warum gefällt dem Imperium USA und seinen Vasallen das große Russland nicht? Allein schon seine Existenz bringt sie in Rage. Mit abartigen Bildern in ihren Massenmedien, in ihrer Kultur, Kunst, Literatur und in ihren Filmen schaffen sie in den Köpfen der Menschen ein absurdes und völlig unrealistisches Bild. Die Russophobie hat tiefe Wurzeln in der westlichen Zivilisation!







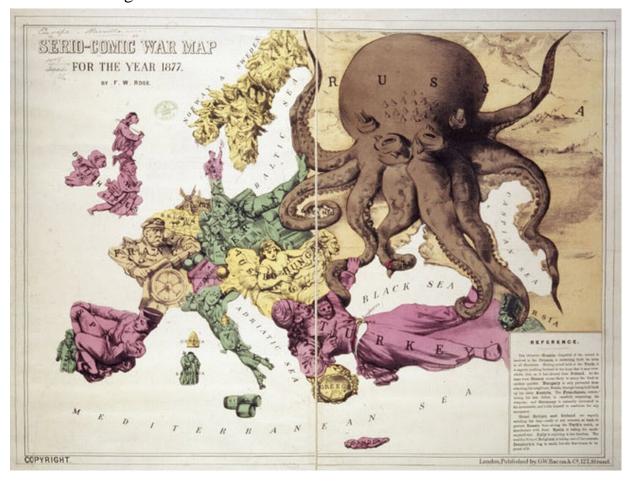






Russophobie – die "neue" ideologische Keule der USA und ihrer Mainstreammedien

Im Rahmen seiner Rede im Hauptquartier der UNO im September 2014 stellte der amerikanische Präsident Barak Obama die Politik Russlands in eine Reihe mit dem Terrorismus, dem Ebola – Virus und den Massenvernichtungswaffen. Im Grunde genommen handelt es sich um ein neues Klischee, mit dem die westliche Welt seit tausend Jahren ein negatives Bild von Russland zeichnet.



Haben wir tatsächlich schon alles vergessen?

Die Unkenntnis der russischen Sprache, der Sitten und Gebräuche, der Kultur und Kunst, des orthodoxen Glaubens, der jahrtausendlangen Geschichte, der Literatur und Poesie, des riesigen Landes, aber auch die maßlose Arroganz und Überheblichkeit gegenüber den russischen Menschen und ihrem Lebensstil bilden letztendlich den fruchtbaren Boden für die große Verbreitung einer beispiellosen Russophobie in Westeuropa und in den USA.

Die Menschen verschließen erfahrungsgemäß die Augen vor dem, was sie nicht sehen möchten, fürchten sich vor allem, was sie nicht kennen und verstehen, was ihnen fremd, zu groß, zu stark und zu mächtig erscheint. Die russische Zivilisation ist ein völlig anderer Typ der christlichen Zivilisation. "Russland hatte niemals irgendetwas Gemeinsames mit dem übrigen Europa …", schrieb Alexander Puschkin vor fast 200 Jahren.

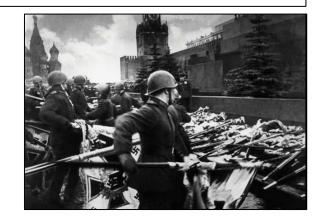
Das russische Volk hat sein Land immer tapfer und erfolgreich gegen jeden Aggressor verteidigt, ohne sich nach seinem Sieg fremde Länder anzueignen. In Europa dagegen haben sich die Völker entweder mit großer Begeisterung fremden Mächten untergeordnet, oder sie haben sich nach einem Sieg über ein anderes Land die fremden Gebiete einfach einverleibt.

In jedem Jahrhundert haben die Europäer in so genannten "religiösen", "heiligen", kolonialen und faschistischen Kriegen versucht, russische Gebiete zu erobern und zu besetzen ("Drang nach Osten").

Mit dem Ruf "Der Russe kommt!" wird diese aggressive Politik von den USA und ihren europäischen Vasallen auch im 21. Jahrhundert begründet. Truppen der USA und der NATO stehen wie die deutschen Faschisten im Jahre 1941 wieder an der Grenze Russlands!







Dr. Schacht 10. 12. 2016

Meint ihr, die Russen wollen Krieg?

Angriffspläne der USA und GB auf die UdSSR mit Atomwaffen:

- Plan "Unthinkable" von Churchill 1945
- ➤ Pläne der USA 1945
- ➤ Plan "Totality" der USA 1946
- ➤ Plan von Churchill 1947
- Plan "Dropshot" der USA 1949
- ➤ Plan "SAC" der USA 1956
- ➤ 1961 Bau der Berliner Mauer
- ➤ 1962 Kuba-Krise
- **>** ..

Der Ausbruch des 3. Weltkrieges konnte bisher verhindert werden, weil die UdSSR (jetzt Russland) Atomwaffen und hervorragende ballistische Raketen besitzt.



Am 6. und 9. August 1945 wurde von den USA erstmals in der Menschheitsgeschichte der Einsatz der Atombombe auf friedliche Bürger erprobt. In den Japanischen Städten Hiroshima und Nagasaki starben mehr als 450.000 Menschen. Die Sowjetunion (seit 1949 selbst im Besitz der Atombombe) zeigte der Welt erstmals die Möglichkeiten des friedlichen Einsatzes der Kernenergie zum Wohle der Menschheit.



Das 1. Kernkraftwerk der Welt 1954 in Obninsk







Der 1. Atom – Eisbrecher der Welt "Lenin" mit 44.000 PS und 19.240 BRT wurde 1959 in Betrieb genommen.

Sind das keine Erfolge in Russland?

15 Jahre Putin

1999 Nominales Bruttoinlandsprodukt Wie sich Russland unter der Führung von Vladimir Putin in 15 Jahren verändert hat

2013

195 Mrd. \$

Bruttoinlandsprodukt/Einwohner

1.320 \$ / EW

Inflation

36.5 % Goldreserven

12.6 Mrd. \$

Staatsschulden

78 % des BIP

Rente

499, - Rubel

Löhne und Gehalt 1.522, - Rubel

Nominales Bruttoinlandsprodukt 2.113 Mrd. \$

Bruttoinlandsprodukt/Einwohner

14.800 \$ / EW

Inflation

6.5 %

Goldreserven

511 Mrd. \$

Staatsschulden

8 % des BIP

Rente

10.000 Rubel Löhne und Gehalt

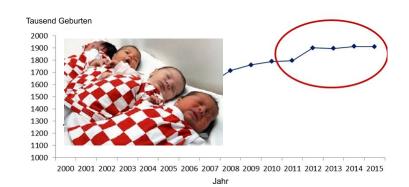
29.940, - Rubel

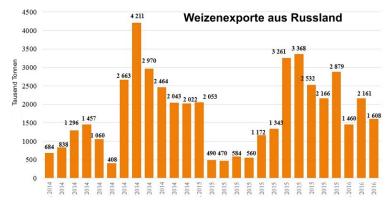
Außenpolitische Erfolge:

- Erfolge im Kampf gegen den Terrorismus
- Erfolgreiche Verbreitung der Wahrheit über den ruhmreichen Sieg der Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg
- Das Diktat der einpolaren Welt unter Führung der USA wurde ein für allemal beendet

Innenpolitische Erfolge:

- Die Mehrheit der russischen Bürger unterstützen die Innen- und Außenpolitik von Vladimir Putin
- Die zunehmende wirtschaftliche, politische und militärische Stärke Russlands sichern seine Unabhängigkeit und Souveränität
- Die Gesetzlosigkeit und der desolate innenpolitische Zustand des des Landes in den 90iger Jahren des 20. Jahrhunderts wurde überwunden

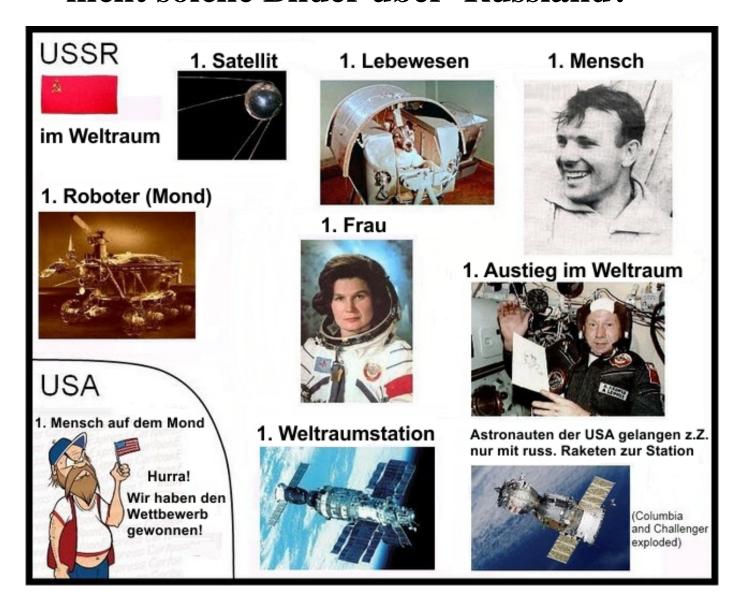






Dr. Schacht 10. 12. 2016

Warum veröffentlichen die europäischen Massenmedien nicht solche Bilder über Russland?



Aktivitäten der UdSSR und USA im Weltraum in den Jahren 1981 bis 1991

1003



Anzahl der Starts von Trägerraketen mit kosmischen Apparaten

192



USA

6226

Anzahl der Arbeitstage von Kosmonauten/ Astronauten im Weltall

1465



USA

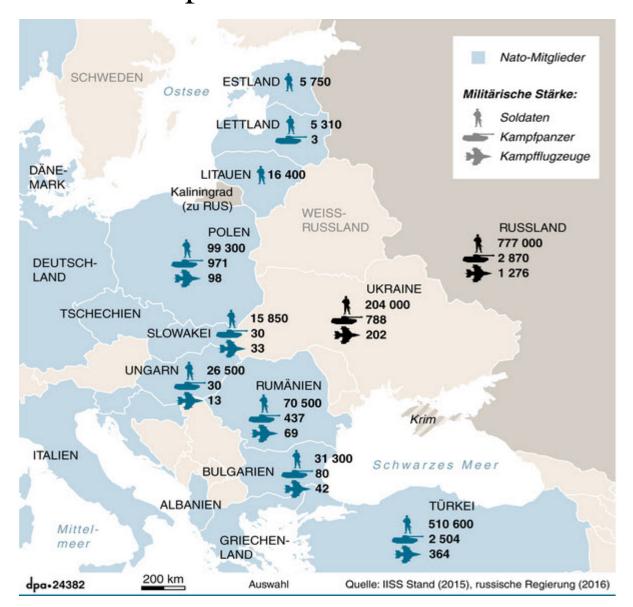
UdSSR

UdSSR

Die ungeheuerlichen Lügen der Massenmedien in Europa

Ereignis	Lügen	Wahrheiten
08. 08. bis 12. 08. 2008 Krieg zwischen Georgien und Russland	Heimtückischer Überfall der russischen Armee auf den souveränen Staat Georgien.	Geplanter Blitzkrieg der georgischen Armee von Saakaschwili auf die autonome Republik Südossetien erfolgte mit dem Ziel eines gewaltsamen Anschlusses an Georgien und einer ethnischen Säuberung.
Februar 2014 Faschistischer Putsch in der Ukraine	Russland und sein Präsident Vladimir Putin haben in der Ukraine den Putsch organisiert.	Der faschistische Putsch in der Ukraine wurde von den USA und von rechten ukrainischen Organisationen im Westen seit vielen Jahren gründlich vorbereitet, finanziert und organisiert. Mit beispiellosen Tumulten auf dem Maidan wurde schließlich die legitime demokratische Macht in der Ukraine gestürzt. Die USA investierte 5 Milliarden Dollar für diesen Umsturz. Ziel: Organisation eines Krieg zwischen Russland und Ukraine.
April 2014 Aufstand gegen die faschistische Junta im Gebiet von Donezk und Lugansk	Einmarsch russischer Streit- kräfte in die Ukraine, der Aufstand wurde von Russland und von seinem Präsidenten Vladimir Putin organisiert.	Der faschistische Putsch in Kiew, das Verbot der russischen Sprache und Kultur in der Ukraine, der Einmarsch faschistischer Truppen mit faschistischen Symbolen in die Gebiete Donezk und Lugansk, Mord und Totschlag und eine beispiellose Russophobie in der Ukraine führten letztendlich zum Aufstand der russischen Minderheit (ca. 40%) in diesen Gebieten.
18. März 2014 Vertrag über die Aufnahme der Krim-Republik in die Russische Föderation	Annektion der Krim durch Russland und seinen Präsidenten Vladimir Putin.	Im Ergebnis einer Volksabstimmung (Wahlbeteiligung > 80 %) am 16. März 2014 entschieden sich mehr als 95% der Bürgerinnen und Bürger der Krim (einschließlich der Stadt Sewastopol) für den Anschluss an Russland. Sezession, Referendum und Beitritt sind völkerrechtlich keine Annektion!
30. September 2015 Militärische und humanitäre Hilfe für den Kampf von Syrien gegen die Aggression des Islamischen Staates (IS)	Russland bombardiert syrische Wohngebiete und Kranken- häuser, nur die EU gewährleistet Syrien humanitäre Hilfe.	Seit 2011 versuchen die USA und ihre arabischen und europäischen Verbündeten vergeblich die demokratische gewählte Regierung von Baschar al-Assad mit Hilfe des internationalen Terrorismus (IS) zu stürzen. Der Bitte des syrischen Präsidenten folgend leistet Russland seit mehr als einem Jahr solidarische Hilfe im Kampf gegen die Aggression des Islamischen Staates (IS).

Wer ist denn in Wirklichkeit der Kriegstreiber und Aggressor? Die nach Osten expandierende NATO oder Russland?



Das sollten wir der NATO in ihr Gästebuch schreiben

Russisch – das ist keine Nationalität. Es ist eine geistige Grundhaltung von 194 Völkern Russlands, eine Beziehung zur Welt und zum wirklichen Leben, ein Verhältnis zur Pflicht, zur Ehre und zu den einfachen Menschen. Es ist die Bereitschaft, sich für das "Mütterchen" Russland zu opfern, ihrem großen Land, ihrer Heimat zu dienen.

Warum sind die Russen anders? Warum werden sie von den Bürgern der westlichen Welt als verrückt und unberechenbar eingeschätzt? Ist es ihre Tapferkeit, ihre Furchtlosigkeit, ihre scheinbare Gleichgültigkeit zum eigenen Leben? Nein, sicher nicht! Denn es gibt kaum ein Volk, das so temperamentvoll und ausgelassen lebt, feiert und alles was damit verbunden ist, von ganzem Herzen liebt. Mit ihrer Aufgeschlossenheit, beispiellosen Ehrlichkeit und Herzlichkeit leben sie wie die Husaren. Auf ihren Hochzeiten laden sie im wahrsten Sinne des Wortes alle Zigeuner und Bären ein. Für ihre Feste und Feiern geben sie die letzten Kopeken aus. Großzügig und verschwenderisch versorgen sie ihre Gäste mit allem was sie haben. Geiz und schäbige Knauserei kennen sie nicht. Nicht selten wachen sie am nächsten Tag ohne einen einzigen Groschen in der Tasche auf. Macht nichts! Sie leben so, als wäre jeder Tag der letzte in ihrem Leben. Ein Morgen gibt es nicht – es gibt nur ein Jetzt und ein Heute.

Alle ihre Verse und Lieder sind förmlich durchtränkt von der grenzenlosen Liebe zum Leben, die nur sie verstehen und lauthals darüber weinen.

Nur im russischen Volk gibt es das Sprichwort "Wer nichts riskiert, der trinkt auch keinen Sekt". Deshalb genießen sie das Leben in vollen Zügen und erproben alles, was möglich ist.

Aber warum können die Russen, wenn sie in die Augen des Feindes blicken, so leicht von ihrem Leben Abstand nehmen? Das liegt offensichtlich in ihren Genen und stammt aus den Zeiten, in denen die ersten Barbaren das russische Land überfielen. So war es schon immer, schon vor tausend Jahren. Verändert haben sich nur Äußerlichkeiten – die Rüstung wurde durch den Stahlhelm, der Speer – durch das Maschinengewehr ersetzt. Ihren Gerechtigkeitssinn und ihre grenzenlose Solidarität mit den Schwachen in dieser Welt haben sie bis heute bewahrt. Wenn der Feind ein Land überfällt, dann läuten bei ihnen alle Glocken. Ob klein oder groß – sie werden zu echten Kriegern und kämpfen gemeinsam, selbstlos und heldenhaft gegen ihn. Die Geschichte liefert dafür genügend Beweise – der Feind hat keine Chance! Diejenigen, die immer noch die Absicht haben, Russland zu überfallen und denken, dass die Russen auf den Knien liegend sie mit Willkommensbrot und Blumen empfangen, werden sehr überrascht und enttäuscht sein. Denn sie werden mit einem Bild konfrontiert, das ihnen überhaupt nicht gefällt. Der russische Bürger wird zum Krieger und neben ihm steht plötzlich eine ganze Armee seiner furchtlosen Brüder aus allen Völkern und Nationalitäten Russlands. Kein Aggressor wird den Angriff überleben!

Denken wir immer daran: Russland kann man nicht verstehen, man kann es nur achten und lieben! Weder mit Waffen noch mit Sanktionen kann man es besiegen. Es kommt die Zeit und Russland wird wieder unser Partner und Verbündeter sein.